

## Vom Verbergen und Zeigen (online, 4 Dec 20)

online / Draiflessen Collection, 04.12.2020

Barbara Segelken

Vom Verbergen und Zeigen

Online-Workshop / Studierendentag der Draiflessen Collection

Anlässlich der Ausstellung "Emil Nolde – a critical approach by Mischa Kuball"

Welche Strategien des Verbergens und Zeigens lassen sich im Kultur- und Wissenschaftsbetrieb beobachten und welche Rolle spielen sie? Um diese Fragen zu diskutieren lädt die Draiflessen Collection am 4.12.20 zum Online-Workshop ein.

Die Veranstaltung splittet sich in zwei Teile: es wird einen asynchronen und einen synchronen Part geben. Was den asynchronen Part betrifft, so werden vom 27.11.–4.12. für eine Woche alle Präsentationen auf einer eigens eingerichteten Plattform zur individuellen Lektüre und Vorbereitung zur Verfügung stehen. Innerhalb dieser Woche kann die Plattform nach Anmeldung mit einem Link und Passwort angesteuert werden. Der synchrone Teil findet am 4.12. und ist – nach kurzen Statements der Referent\*innen – den Diskussionen gewidmet.

Programm

Ab 9.30 Uhr

Online-Check-In

9.50 Uhr

Begrüßung: Corinna Otto

(Direktorin der Draiflessen Collection)

10–11 Uhr

Moderation: Barbara Segelken (Draiflessen Collection)

Die Ausstellung „Emil Nolde – a critical approach by Mischa Kuball“

Statement von Mischa Kuball (Künstler, verantwortlich für das Ausstellungskonzept)

Acting the Things out – Essay von Axel Heil zu Aby Warburgs „Bilderatlas MNEMOSYNE“

Axel Heil (fluid editions), Statement von Nicole Roth (Draiflessen Collection)

PAUSE

11.15–12.15 Uhr

Moderation: Andrea Kambartel (Draiflessen Collection)

## Zeigepraktiken und ihre Inszenierungen

Statement von Nicole Roth und Barbara Segelken (Draiflessen Collection)

“Objects of purely cultural of historic value”. Kunst, Politik und Strategien des Verbergens im Nachkriegsdeutschland

Statement von Darja Jesse (Technische Universität Berlin)

PAUSE

12.30–13.30 Uhr

Moderation: Nicole Roth (Draiflessen Collection)

„Ein ewig Verbotener“ ? – Otto Andreas Schreiber (1907–1978) im Nationalsozialismus und nach 1945

Statement von Nora Jaeger (Universität Bonn)

Inszenierung als Künstler – E.W. Nays Position in der Nachkriegszeit

Statement von Hannah Rhein (Universität zu Köln)

PAUSE

13.45–14.45 Uhr

Moderation: Barbara Segelken (Draiflessen Collection)

Schuss, Gegenschuss, Kollision. Strategien des (Anti-)Kanonischen bei Carl Einstein

Statement von Sebastian Hammerschmidt (Universität zu Köln)

Eine gute Gegenwart für die bundesdeutsche Jugend. Formpädagogische Initiativen des Deutschen Werkbundes in den 1950er Jahren

Statement von Amelie Ochs (Universität Bremen)

14.45–15.00 Uhr

Resümee

Anmeldung

Bei Interesse an einer Teilnahme bitten wir Sie, sich per E-Mail bei Nicole Roth (nico-le.roth@draiflessen.com) anzumelden. Wir senden Ihnen dann Ihren Teilnahme-Link und das Passwort für die Plattform zu. Bei Fragen wenden Sie sich gern auch telefonisch unter 05452.9168-3017 an Nicole Roth.

Software

Für die Veranstaltung werden wir Microsoft Teams verwenden. Bitte installieren Sie das Programm kostenlos auf Ihrem Rechner (eine Anmeldung ist nicht erforderlich). Mit dem Link in der Einladung gelangen Sie dann direkt in das Meeting.

Quellennachweis:

CONF: Vom Verbergen und Zeigen (online, 4 Dec 20). In: ArtHist.net, 12.11.2020. Letzter Zugriff 18.07.2025. <<https://arthist.net/archive/23912>>.